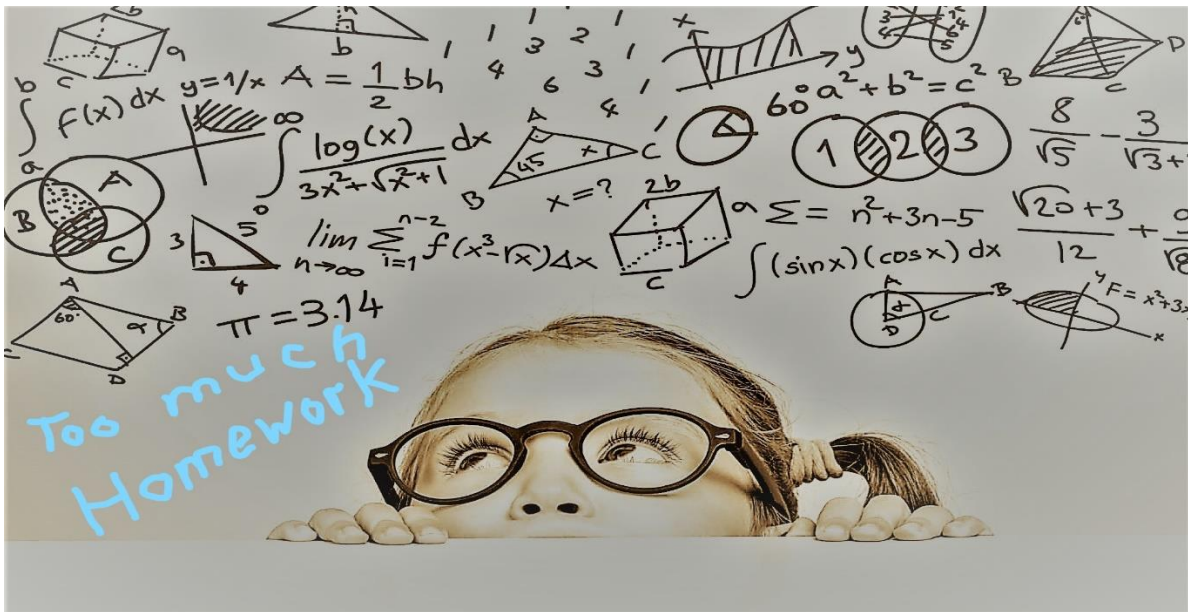


Liebe Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6,

Heute wende ich mich mit ein paar Gedanken direkt an euch.

Ich weiß, dass es im Augenblick für ganz viele von euch eine ungewohnte, manchmal belastende und dann wieder auch gern angenommene Situation ist. Ich könnte mir gut vorstellen, dass es euch auch so geht, wie dem Mädchen auf dem Bild.



Quelle: <https://nachhilfe-christianklee.de/blog/lernen-und-motivieren-wenn-hausaufgaben-stress-ausloesen>

Hinzu kommt, dass es wenig Ablenkung gibt und ohne Freunde, ja selbst ohne den täglichen Alltag in der Schule, ist der Tag irgendwie nicht rund. Ihr könnt mir glauben, mir geht es genauso. Gern hätte ich den Alltag, die vielen kleinen und großen Probleme der Schule und natürlich auch den ganz normalen Unterricht mit euch zurück.

Aber wir brauchen da Geduld und müssen noch eine Weile auf lieb gewordene Dinge und Gewohnheiten sowie unsere Freunde verzichten.

Ich habe ein paar Tipps für euch, trotzdem mit euren Freunden gemeinsam aktiv zu sein, auch wenn es nur per Video oder Telefon möglich ist.

Ich habe das nicht geordnet oder gewertet und ich habe das auch noch nicht alles ausprobiert, aber ich kann es mir gut vorstellen:

Gebt euch gegenseitig selbst erdachte **Rätsel** auf, die der Freund oder die Freundin dann bis zum Abend lösen muss. Tretet mit mehreren aus der Klasse in einen **Rätselwettbewerb**, verteilt Punkte und ermittelt den Superrätsler.

Lasst euch von Freundin oder Freund das **Rezept** ihres/seines Lieblingsessens schicken – Mutti hilft – und dann kocht das gemeinsam zuhause nach. Das bringt Abwechslung auf den Tisch. Und am Ende macht ihr dann ein **Klassenkochbuch** daraus.

Spielt **Schach** miteinander, nicht mit dem Computer, sondern baut euch ein Schachbrett auf und sagt euch die Züge am Telefon durch. Das bringt Spannung und Spaß in den gemeinsamen Tagesablauf.

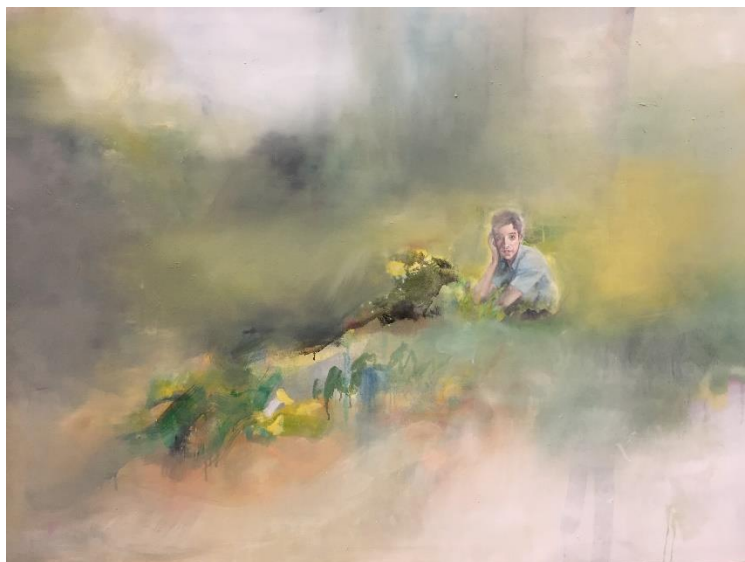
Schreibt gemeinsam in der Gruppe ein „**Corona-Tagebuch**“. Bestimmt einen Tagebuchredakteur. Wer Lust hat schreibt eine Tagebuchseite und leitet sie an den Tagebuchredakteur weiter. Dieser sammelt die Abschnitte, stellt sie zusammen und schickt sie wieder rum. Ihr könnt auch Bilder einfügen und so den Tag bunt werden lassen.

Genauso ist es möglich, dass mehrere Schüler sich eine **gemeinsame Geschichte** ausdenken, Figuren und Handlungen erdenken und durch das Aufschreiben lebendig werden lassen. Es wird die Gelegenheit geben, diese Geschichte im Klassenrahmen einmal vorzustellen.

Erarbeitet eine „**Klassenhitparade**“. Erstellt dafür eine Liste mit euren Lieblingstiteln, jeder fünf Stück. Wählt einen Moderator, der daraus eine Gesamtplaylist erstellt und jedem Teilnehmer zugänglich macht (Foto reicht da schon). Dann hört sich jeder die zur Auswahl stehenden Songs an, trifft seine Wahl und informiert den Moderator. Dieser ordnet die Titel nach Beliebtheit zur „Klassenhitparade“.

Und wer mal seine Ruhe haben möchte, für den gibt es das große **Reich der Fantasie**. Setz deine Kopfhörer auf, und zieh dich in eine gemütliche Ecke zurück. Wähle ruhige Musik, dann merkst du schnell, wie auch du ganz ruhig wirst. Atme ruhig und gleichmäßig und lass den Gedanken ihren Lauf. Sie haben Kraft und können dich an jeden Ort bringen, an dem du sein möchtest. Selbst Zeitreisen in die Vergangenheit und Zukunft sind mit der Kraft der Fantasie ein Kinderspiel.

„Ich wäre jetzt lieber dort, wo meine Gedanken gerade sind.“



Ich grüße euch ganz herzlich, euer Unterstufenkoordinator

A. Hennig

